

04.02.2016

Spione, Betrüger, Geheimoperationen.  
Fallstudien und Dokumente aus 275 Jahren Geheimdienstgeschichte

Ort: Berlin

Partner: Preussische Gesellschaft Berlin-Brandenburg e. V.

Dr. Jürgen W. Schmidt, einer der führenden Experten für die geheimen Nachrichtendienste in Deutschland vor 1945, stellt bislang weitgehend unbekanntes, dennoch historisch bedeutsame Vorgänge aus der Zeit Preussens vor.

Für Nicht-Mitglieder des GKND bedarf die Teilnahme an dieser Veranstaltung der Anmeldung bei der Geschäftsstelle der Preussischen Gesellschaft Berlin-Brandenburg. Die Kontaktdaten entnehmen Sie bitte ihrer Homepage <http://www.preussen.org/aktuelles>.

06.04.2016

Cybersecurity

Ort: Berlin

Partner: Digital Society Institute (DSI) der  
European School of Management and Technology (ESMT)

Im Rahmen eines BERLINER TREFFEN stellte Institutsdirektor Dr. Sandro Gaycken das DSI vor und sprach über Entwicklungen im Bereich der Cybersicherheit.

30.06.2016

Konfrontation zwischen Japan und China.  
Die sino-japanischen Beziehungen, ihre Wurzeln und Perspektiven

Ort: Berlin

Partner: Clausewitz-Gesellschaft, Regionalkreis Berlin

Der Sinologe Dr. Wolfgang Bockhold, Leitender Regierungsdirektor a. D., Oberstleutnant d. Res. und Vorstandsmitglied des GKND, referiert über die Beziehungen Chinas und Japans, ihre Historie und gibt einen Ausblick auf ihre möglichen Entwicklungen.

06.07.2016

Rußlands verdeckter Krieg

Ort: Berlin

Partner: Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik (DGAP)

An die Veranstaltung vom Dezember 2015 anschließend stellt Boris Reitschuster, über 15 Jahre Leiter des FOCUS-Büros in Moskau und Publizist, Ergebnisse seines jüngst erschienenen Buches über das sog. System Putin vor und diskutiert sie mit ihm Dr. Stefan Meister, Programmleiter Osteuropa, Russland und Zentralasien der DGAP. Es moderiert Dr. Sylke Tempel, Chefredakteurin der von der DGAP herausgegebenen renommierten Zeitschrift *Internationale Politik*.

Für Nicht-Mitglieder der DGAP oder des GKND bedarf die Teilnahme unbedingt der Anmeldung bei der DGAP: <https://dgap.org/de>.

31.07.2016

Islamismus - Radikalismus - Terrorismus

Ort: Nürnberg

Veranstalter: DialogForum Sicherheitspolitik  
Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr

Zu außen- und sicherheitspolitischen Aspekten des islamistischen Extremismus und Terrorismus sowie der Radikalisierung ihrer Anhänger halten Experten wie Bernd-Georg Thamm und Kriminaloberrat Holger Schmidt (BLKA) Vorträge und diskutieren „Folgerungen für die deutsche Politik“.

Für Nicht-Mitglieder des DialogForum Sicherheitspolitik, des Verbands der Reservisten der Deutschen Bundeswehr oder des GKND ist für die Teilnahme die Anmeldung bei der Geschäftsstelle des Reservistenverbands: bayern@reservistenverband.de unbedingt erforderlich.

08.09.2016

Gedenkstättenführung und Podiumsdiskussion

Ort: Berlin

Partner: Forschungs- und Gedenkstätte Normannenstraße

Führung durch die Forschungs- und Gedenkstätte Normannenstraße am früheren Sitz des Ministeriums für Staatssicherheit der DDR und anschließender Podiumsdiskussion zu dem Thema „Was wußten der BND und das BfV über die Arbeitsweise der DDR-Geheimdienste in der DDR und in der Bundesrepublik Deutschland?“ mit dem ehemaligen Präsidenten des Bundesnachrichtendienstes, Botschafter a. D. Dr. Hans-Georg Wieck.

Die Veranstaltung im Format *Berliner Treffen* ist vor allem Mitgliedern vorbehalten, da leider nur wenige Plätze zur Verfügung stehen.

02.12.2016

Ist ein europäischer Nachrichtendienst notwendig und realisierbar?

Ort: Berlin

Partner: Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik

Von Sylke Tempel (DGAP) moderiertes Expertengespräch mit

Frank Asbeck

(Stv. Leiter des EU-Satellitenzentrums und Angehöriger des European External Action Service a. D.)

Gerhard Schmid

(Vizepräsident des Europäischen Parlaments a. D.; Verfasser des ‚Echelon‘-Berichts)

Pia Philippa Seyfried

(Junge DGAP)

Veranstaltungen für 2017 befinden sich bereits in der Vorbereitung.  
Sobald ihre Termine feststehen, werden wir Sie an dieser Stelle darüber informieren.